



- Allradfahrt auf den Sani-Pass in Lesotho
- Traditionelle Küche der Zulus
- Wildbeobachtungsfahrt im Krüger-Nationalpark

Südafrika – Naturzauber und Traditionen 18-Tage-Studienreise



Sawubona, Dumela und Hallo in Südafrika, einem Land im Wandel und voller Gegensätze. Hier treffen sich moderne Gesellschaftsstrukturen und traditioneller Lebensstil. Die Liebe zum Land verbindet die komplexe und oft widersprüchliche Geschichte von mehr als 22 Bevölkerungsgruppen. Seit über 40 Jahren lebe und reise ich in Südafrika. Ich bin immer wieder aufs Neue begeistert von meiner Heimat und ihren Facetten und freue mich, diese Vielfalt mit Ihnen teilen zu können! Ihr Ralf Doecke

1. Tag: Anreise nach Johannesburg

Am Abend geht Ihr Afrika-Abenteuer los! Sie fliegen nach Johannesburg.

2. Tag: Von Johannesburg nach Pretoria

Am Flughafen begrüßt Sie Ihre Reiseleitung, bevor es auf eine gemeinsame Fahrt durch Pretoria geht. Wir fahren durch die Church Street, vorbei am Paul-Krüger-Haus und den Unionsgebäuden und besuchen das Voortrekker-Denkmal. Dann machen wir es uns in unserem Hotel in Johannesburg bequem. Zum Abendessen erwarten uns traditionelle afrikanische Gerichte. (A) 40 km

Event-Tipp

Im Oktober beginnt die Jacaranda-Blüte im Norden von Südafrika. Purpur- bis malvenfarbige Blüten säumen viele

Straßen in der Hauptstadt Südafrikas.

3. Tag: Von Johannesburg nach Hazyview auf der Panoramaroute

Die malerischen Landschaften der Provinz Mpumalanga empfangen uns heute! Wir besichtigen die Panoramaroute entlang des imposanten, bis zu 800 Meter tiefen Blyde River Canyon. Nachdem wir auch die spektakulären Three Rondavels und Bourkes Luck Potholes gesehen haben, setzen wir unsere Reise nach Hazyview fort. 440 km (F, A)

4. Tag: Hazyview: auf in den Krüger-Nationalpark

Der legendäre Krügerpark: Eine intakte Gras- und Buschlandschaft, Flussläufe und Galeriewälder sind das natürliche Habitat für einen der reichsten Tierbestände im südlichen Afrika. Wir verbringen

den ganzen Tag auf Safari. Mit einem erfahrenen Ranger und offenen Safari-Fahrzeugen machen wir uns auf die Suche nach den Big Five: Büffel, Nashorn, Löwe, Leopard und Elefant. 120 km (F, A)

5. Tag: Von Hazyview nach Eswatini

Mit dem Bus durchqueren wir den Krüger-Nationalpark Richtung Süden. Noch einmal haben wir die Gelegenheit Wildtieren zu begegnen, bevor wir weiter nach Eswatini, ehemals Swasiland, fahren. Im Matsamo Cultural Village erhalten wir einen Überblick über das Leben und die Bräuche der Swasi. 280 km (F, A)

6. Tag: Von Eswatini nach St. Lucia

Eswatini ist der zweitkleinste Staat Afrikas. Umso imposanter und schöner sind die Berglandschaften der Region, die wir auf dem Weg in den Hluhluwe-Umfolozu-

Nationalpark im südafrikanischen Zululand durchfahren. Hier warten offene Geländewagen auf uns, die uns zu einer Pirschfahrt auf der Suche nach den Big Five mitnehmen. 360 km (F, M)

7. Tag: Flusspferde in den Mangroven St. Lucias

Wir erkunden die Isimangaliso Wetlands. Flusspferde in freier Wildbahn! Wer die imposanten Tiere immer schon einmal in ihrem Lebensraum erleben wollte, kommt bei unserem Ausflug in St. Lucia, dem größten Flussmündungssystem Afrikas, voll auf seine Kosten. Vielleicht kommen auch Krokodile vor unser Fernglas! Auf jeden Fall haben wir nach der Bootsfahrt ein profundes Wissen über den Lebensraum St. Lucia. 25 km (F)

8. Tag: St. Lucia nach Pietermaritzburg im Zululand

Wir machen uns auf den Weg nach Pietermaritzburg, wo wir die Nacht verbringen. Auf dem Weg dorthin lernen wir bei einem Besuch einer halbbländlichen Zulugemeinde die Kultur hautnah kennen. Wir treffen Einheimische, bewundern lokale Kunst und genießen ein zünftiges Mittagessen. Dazu gibt es interessante Geschichten zu hören. So wählte Nelson Mandela hier zum allerersten Mal. Am Nachmittag kommen wir in unserer Unterkunft an und können die Annehmlichkeiten des Hotels genießen. 320 km (F, M, A)

9. Tag: Von Pietermaritzburg in die südlichen Drakensberge

Heute fahren wir in die südlichen Ausläufer der Drakensberge. Wenn wir in unserer Unterkunft angekommen sind, können wir in aller Ruhe bei einem Kaffee diese bezaubernde Landschaft auf uns wirken lassen. Wer sich nicht ausruhen möchte, sollte unbedingt einen Spaziergang in der Natur unternehmen. 150 km (F, A)

10. Tag: Lesotho: auf dem Dach Südafrikas

Unser Ausflug in die Drakensberge: Wilde Schluchten, Hochplateaus, Flüsse und grünes Land soweit das Auge reicht. Wenn das Wetter mitspielt, passieren wir im Bergkönigreich Lesotho mit Allradfahrzeugen den spektakulären Sani-Pass und essen im höchsten Pub Afrikas zu Mittag. Unsere Beilage: Herrliche Ausblicke auf die blauen Gipfel in der Ferne, die höchsten des südlichen Afrikas. 390 km (F, M, A)

11. Tag: Von den Drakensbergen nach Durban

Ein Landschaftswechsel. Aus den Drakensbergen fahren wir hinunter nach Durban am Indischen Ozean. Unterwegs halten wir an der „Mandela Capture Site“. An dieser Stelle wurde Nelson Mandela 1962 gefangen genommen. Es folgten 27 Jahre Gefangenschaft. Eine außergewöhnliche Skulptur erinnert an den Friedensnobelpreisträger. Durban, die Stadt am Meer lernen wir bei einer Rundfahrt und einem Gang über den Indischen Markt kennen. 245 km (F)

12. Tag: Von Durban nach Stormsriver auf die Gartenroute

Die rund 900 Kilometer von Durban nach Port Elizabeth überwinden wir mit dem Flugzeug. Wir lassen die lebensfrohe Stadt hinter uns und nehmen die legendäre Gartenroute in Angriff. Unser Ziel ist Stormsriver am Tsitsikamma-Nationalpark. Wir wandern bis zur Hängebrücke über den Stormsriver. 215 km (F)

13. Tag: Entlang der Gartenroute von Stormsriver nach Oudtshoorn

Wir verlassen heute die Regenwald-Region und fahren entlang der Gartenroute nach Plettenberg Bay. Hier wechseln wir auf das Boot und sehen neben der beeindruckenden Küstenlandschaft und vielen Vögeln mit etwas Glück auch Delfine und Seehunde: Zwischen Juni und November tummeln sich in der Bucht auch Wale. Danach führt uns unsere Reise über den spektakulären Outeniqua-Pass in die Straußen-Hauptstadt Oudtshoorn. Hier besuchen wir eine Straußenfarm und beenden diesen Tag mit einem Braai, wie ein Barbecue-Abendessen hier heißt, auf der Farm. 250 km (F, A)

14. Tag: Von Oudtshoorn nach Kapstadt

Unser Weg durch die Halbwüste der Kleinen Karoo führt uns über Barrydale und den Tradouw-Pass nach Swellendam. Weiße Villen und die typischen kapholländischen Häuser prägen das Bild, in das sich die turmhohen Gipfel der Langeberg-Kette harmonisch einpassen. Danach geht es weiter nach Kapstadt. Wir entdecken das Malaienviertel Bo-Kaap mit historischen Gebäuden und bunten Häusern und genießen traditionelle Samosas und Vetkoek. Dann spazieren wir durch den Company's Garden. Ein Muss in Kapstadt: Der alles überragende Tafelberg. Wenn das Wetter mitspielt, fahren wir mit der Seilbahn hinauf. 420 km (F)

15. Tag: Kapstadt: Kap der Guten Hoffnung

Das Kap der Guten Hoffnung, jahrhundertlang der Schrecken der Seefahrer. Zu Fuß oder per Standseilbahn machen wir uns zum höchsten Aussichtspunkt auf und verschaffen uns einen Überblick. Dann lockt der Pinguinstrand von Boulders Beach. Über Fish Hoek fahren wir in den berühmten Botanischen Garten von Kirstenbosch. Nachmittags geht es zurück nach Kapstadt. 100 km (F)

Event-Tipp

Von Juni bis November kommen Südliche Glattwale zum Kalben an die Küste Südafrikas. Ein einmaliges Erlebnis!

16. Tag: Kapstadt: Ausflug ins Weinland

Wir erkunden heute das Weinanbaugelände. Auf einem gemütlichen Spaziergang lernen wir Stellenbosch, die zweitälteste Stadt Südafrikas kennen. Der historische Altstadtkern und das Altdorfmuseum sind eine Augenweide! Anschließend probieren wir einen guten Tropfen auf einem bekannten Weingut. Ein gemeinsames Abendessen mit afrikanischen Genüssen erwartet uns zum Abschluss dieser wundervollen Reise. 150 km (F, A)

17. Tag: Traumstadt am Kap und Abschied

Am Vormittag bleibt noch etwas Zeit für eigene Erkundungen, bevor Sie zum Flughafen von Kapstadt gefahren werden. Über Johannesburg fliegen Sie nach Hause. Es sei denn, Sie haben noch einige Tage Urlaub danach gebucht. (F)

18. Tag: Willkommen zu Hause

Frühmorgens Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Südafrika – Naturzauber und Traditionen

18-Tage-Studienreise ab € 4.895

Termine und Preise 2025 in €

ST 263T001

Termine/Saison	LH	EK	E	Teilnehmer
07.09.-24.09.25	4.895	4.895		min 5
28.09.-15.10.25	4.945	4.945		min 7
12.10.-29.10.25	4.895	4.895		min 8
02.11.-19.11.25	4.895	4.895		min 7
16.11.-03.12.25	4.895	4.895		min 8
30.11.-17.12.25	4.895	4.895		min 8

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis).

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

07.09.-30.11.25 **495**

Teilnehmerzahl

mind. 8 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Airline in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Johannesburg/ab Kapstadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 15 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 15x Frühstück, 3x Mittagessen, 9x Abendessen

* bei Eigenreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Stadtrundfahrt Pretoria
- Fahrt entlang der Panoramaroute
- Pirschfahrten im offenen Geländewagen im Krüger-Nationalpark und im Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark
- Bootsfahrt auf dem Lake St. Lucia
- Königreich Eswatini inklusive Matsamo Kulturdorf
- WowZulu Inanda: Zulukultur hautnah
- Nelson Mandela Capture Site
- Stadtrundfahrt Durban
- Königreich Lesotho: mit Allradfahrzeugen auf den Sani-Pass
- Tsitsikamma-Nationalpark
- Bootsfahrt bei Plettenberg Bay
- Barbecue-Abendessen auf einer Straußenfarm
- Stadterkundung Kapstadt inkl. Tafelberg (wetterabhängig)
- Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung
- Botanischer Garten Kirstenbosch
- Ausflug ins Weinanbaugebiet inkl. Weinprobe
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Johannesburg	1 Indaba	★★★★
Hazyview	2 Umbhamba Eco Lodge	★★★★
Eswatini	1 Mantenga Lodge	★★★
St. Lucia	2 Forest Lodge	★★★
KwaZulu Natal Midlands	1 Anew Hotel Hilton	★★★★
Südliche Drakensberge	2 Premier Hotel Sani Pass	★★★
Umhlanga	1 Premier Hotel Umhlanga	★★★
Stormsriver	1 Tsitsikamma Village Inn	★★★
Oudtshoorn	1 Queens	★★★★
Kapstadt	3 Old Bank	★★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/263T001